



NEUERWEG

ORGAN DES ZENTRALKOMITEES DER SED FÜR FRAGEN DES PARTEILEBENS • Nr. 20/1968

50 Jahre KPD - 50 Jahre

Kampfgemeinschaft

mit der KPdSU

mit der KPdSU

Von Ernst Diehl,

Mitglied des Zentralkomitees der SED

Am 30. Dezember 1918, im Feuer der Novemberrevolution, der ersten Revolution der Arbeiterklasse gegen den deutschen Imperialismus und Militarismus, waren die Delegierten des Spartakusbundes aus ganz Deutschland im Festsaal des Preußischen Abgeordnetenhauses zu Berlin zusammengetreten. Nach dem Referat Karl Liebknechts faßte die Konferenz den historischen Beschluß: „Unter Lösung seiner organisatorischen Beziehungen zur USP konstituiert sich der Spartakusbund als selbständige politische Partei unter dem Namen: Kommunistische Partei Deutschlands (Spartakusbund).“¹⁾ Unmittelbar danach begrüßte die Konferenz mit stürmischer Begeisterung einen Vertreter der siegreichen Partei W. I. Lenins. Gleichsam als ihr erstes

i) Dokumente und Materialien zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung, Band 2, Berlin 1957, S. 688